



**Ausschreibung CUP 2016**

**Österreichischer CUP 2016**

**+ Kleiner Preis von Österreich**

**Spieltermin: 31.10.2016 + 1.11.2016**

**QUALIFIKATION CUP**

Die einzelnen Landesverbände spielen einen Landescup oder Qualifikation für den österreichischen Cup. Für Teams der jeweils obersten Spielklassen ist die Teilnahme am Landescup bzw. alternativ am Qualifikationsbewerb für den Österreichischen Cup PFLICHT. Dies ist auch in den Ausschreibungen/Sportprogrammen der LV entsprechend zu verankern.

**STARTPLÄTZE CUP**

Für das Semifinale startberechtigt sind insgesamt maximal <b>14</b> Damen-Teams Sowie maximal <b>20</b> Herren-Teams	22	Kärnten			Die Sieger 2015 Unistahl 1 (Da) bzw. Unistahl 1 (He) sowie die bestplatzierten LV-Teams BC Royal (Da.) bzw. Striking Eagles (He.) haben ein Freilos für die Vorrunde. Sollte sich eines dieser Teams nicht qualifizieren, fällt das Freilos an den jeweiligen LV
	23	NÖ			
	24	OÖ			
	25	Salzburg			
	27	Tirol			
	28	Vorarlberg			
	29	Wien			
			<b>7+1</b>	<b>14+2</b>	

**TERMINE CUP, VORRUNDE**

<b>Damen (12)</b>	Wien Plus	Ab 10:00 Uhr Herren Round Robin jeder gegen jeden in 3 5er-Gruppen, je 1 Sp. ohne Gegner
<b>Herren (18)</b>	Bowling	Ab 10:00 Uhr Damen – Vorrunde 7 Teams je 5 Spiele um ca. 16:15 Uhr Viertelfinale Damen + Herren je Top 8, das sind: <b>Damen: Sieger Vorjahr (BC Unistahl 1), Top 7 des Achtelfinales</b> <b>Herren: Sieger Vorjahr (BC Unistahl 1), bester Bundesländerverein Vorjahr (Striking Eagles), die jeweils Top 2 der 3 Round-Robin-Gruppen</b>
		Tag 2: Ab 09:00 Uhr Semifinale, anschließend ca. ab 13:00 Uhr Finale Der 3. Platz wird nicht ausgespielt

**MODUS**

**Achtelfinale – geänderte Durchführung**

Der CUP wurde 2015 auf Wunsch aller LV leicht modifiziert. Statt 2x3 Spiele Vorrunde auf reine Pinwertung gibt es die spannenderen 6-er-Gruppen mit Spiel jeder gegen jeden. Das Round Robin ist heuer nennungsbedingt nur bei den Herren möglich – 3 Gruppen zu je 5 Teams.

Für jeden Sieg gibt es 10 Bonuspin pro Spieler also für Herrenteams je **50** Pin.

Letzte Aktualisierung: Bei den Damen gibt es im Achtelfinale nur 7 Teams, daher werden 5 Spiele auf reine Pinwertung gespielt. Es gibt nur den Fixplatz für das beste Wiener Team 2015 – damit steigen alle 7 Teams des Achtelfinales auf. Die Spiele werden jedoch NICHT entfallen.



## **Pingleichheit – in jedem Durchgang**

Bei Pingleichheit (5 Spiele, He. zuzüglich Bonuspin) wird auf einer für beide Teams neutralen Doppelbahn ein Roll Off gespielt - 1 Wurf jeweils des 1., 2., 3., 4. 5. Spielers der Teams (bei Damen 1.-4.Spielerin), dann wieder 1., 2., ... Spieler bis zur Entscheidung.

## **Viertelfinale bis Finale**

Die aus den Round Robins Herren verbleibenden jeweils 6 bestplatzierten Teams (Plätze 1+2) zuzüglich des jeweiligen besten Wiener und des bestplatzierten Nicht-Wiener-Teams des Vorjahrs bestreiten das Viertelfinale im KO-System – die Paarungen werden durch Ziehen der Bahnen gelöst.

KO-System - 3 Spiele 4er-/5er-Mannschaft gegen eine andere Mannschaft auf der Doppelbahn, amerikanisches System. Gewertet wird das Mannschaftsergebnis nach 3 Spielen mit reiner Pinwertung. Bei Pingleichheit Roll Off wie vor.

Bahnen und damit Gegner werden für das Semifinale wieder gezogen.

Das Finale bestreiten die beiden Semifinal-Sieger - der 3. Platz wird nicht ausgespielt, es gibt 2 x Bronze!

## **Startliste**

Siehe gesonderte Startliste im jeweils aktuellen Stand.

## **Vereins- bzw. Sektionsbindung**

Der Österreichische Cup ist als Mannschaftsbewerb gemäß Sportordnung klub- und sektionsgebunden. Es dürfen in den jeweiligen Teams daher nur jene SpielerInnen eingesetzt werden, die in den vergleichbaren Teams der jeweiligen Landesmeisterschaften im Teambewerb zum Einsatz kommen.

## **BAHNENEINTEILUNG**

### **Achtelfinale CUP für Herren in Gruppen:**

- Jedes Team zieht seine Bahn – damit automatisch Losentscheid welches der Teams in der jeweiligen Gruppe nur 2 Doppelbahnen bespielt..
- Bahnenwechsel nach jedem Spiel nach Plan 6er-Liga

### **Achtelfinale CUP für Damen:**

- Jedes Team zieht seine Bahn – damit automatisch Losentscheid welches der Teams jeweils ohne Gegner spielt. Bahnenwechsel nach Ligaplan für 8 Teams

### **Viertelfinale + Semifinale Da. + He.**

- Die Bahnen werden von den teilnehmenden Mannschaften beim Bewerbleiter / Schiedsrichter **gezogen** (gelöst), daraus ergibt sich der jeweilige Gegner.
- Unabhängig von Teilnehmeranzahl / Spielstärke **keine Setzung** von Mannschaften.

### **Einspielen der fix Qualifizierten**

- Die 4 fixen Teams für das Viertelfinale können sich auf freien Bahnen einspielen – jede der 4 Mannschaften ca. 20 Minuten auf einer zuge teilten Doppelbahn.

## **BEWERBLEITUNG + SCHIEDSRICHTER**

Die Gesamtleitung obliegt dem ÖSKB-Sportausschuss Bowling in Zusammenarbeit mit dem ÖSKB-Schiedsrichterausschuss..

Der ausrichtende LV definiert eine Kontaktperson zwischen Bewerbleitung und Halle, evtl. ident mit dem Schiedsrichter.

Einteilung Schiedsrichter durch den veranstaltenden LVWB – am 1. Spieltag 2 sowie am 2. Spieltag 1 SR..



## DOPING

Bezüglich Dopingbestimmungen der BSO wird sowohl auf den Pkt. IV der Sportordnung (Schrift 3b des ÖSKB) als auch auf das Jahressportprogramm des ÖSKB verwiesen. Detaillierte und aktuellste Informationen, wie z.B. die jeweils aktuelle Verbotsliste, die Liste der temporär oder lebenslang gesperrten Sportler und alle sonstigen relevanten Vorschriften und Bedingungen sowie die Verfahrensabläufe gibt es bei Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria); Rennweg 46-50/Top 1, 1030 Wien

Homepage [www.nada.at/](http://www.nada.at/) E-Mail: [office@nada.at](mailto:office@nada.at)

Unter [http://www.nada.at/de/menu\\_2/medizin](http://www.nada.at/de/menu_2/medizin) findet ihr alle erlaubten/verbotenen Mittel. Bitte nutzt die Möglichkeit, die ADE vor dem Bewerb eurem LV zu übermitteln, damit alle ADE zeitgerecht in die Datenbank eingegeben werden können und die Liste zum Bewerb zur Verfügung steht. Alternative Abgabe am Spieltag.

Die Bewerbleiter und Schiedsrichter sind verpflichtet, alle SpielerInnen, deren ADE (Anti-Doping-Erklärung) nicht bereits vorliegt bzw. spätestens VOR dem Bewerb unterfertigt vorgelegt wird, keinesfalls starten zu lassen.

## TITEL + SIEGEREHRUNG CUP

Jeweils folgende **Meisterschaftsabzeichen (Medaillen)** mit Jahreszahl werden vergeben:

Meisterschaftsabzeichen in **GOLD** an den Österreichischen Cupsieger;

Meisterschaftsabzeichen in **SILBER** an den Zweitplatzierten;

Meisterschaftsabzeichen in **BRONZE** an beide unterlegenen Semifinalisten

**Siegerehrungen gesondert im Anschluss an das Finale.**

## KLEINER PREIS VON ÖSTERREICH:

- 6 Teams - die 4 unterlegenen Damenteams aus dem Viertelfinale spielen um den kleinen Preis von Österreich. Durchführung am Sonntag parallel zum Semifinale/Finale Damen/Herren.
- Gespielt wird 2-faches Round Robin - also 6 Spiele – jedes Team gegen jedes 2 Spiele – Pinwertung zuzüglich **40 Bonuspin** je Sieg.

## TITEL + SIEGEREHRUNG KLEINER PREIS VON ÖSTERREICH

Je 1 Mannschaftspokal für die Top 3 - Teams

Jeweils **Medaillen** mit Jahreszahl (6 pro Team) werden vergeben:

**GOLD** an das Siegerteam;

**SILBER** an die Zweitplatzierten;

**BRONZE** an die Drittplatzierten

**Siegerehrung vor der Siegerehrung CUP.**

## ANMERKUNG ALLGEMEIN

**Die Situation 2016 ist besonders, der ECC so spät wie bisher nicht. Die Terminwahl wurde vielfach kommuniziert. Da der Termin seit Juli 2015 bekannt ist und somit alle mehr als 1 Jahr im Voraus einen Urlaubstag planen konnten, wurde eigentlich mit voller Teilnehmerfeld gerechnet. Seitens ÖSKB wird es heuer keine Sanktionen geben, auch der Kleine Preis (nur 4 Teams!) wird durchgezogen und keine Spiele entfallen!. Reaktionen/Änderungen für 2017 werden am 19.11. bei der Sportsitzung in Bludenz besprochen – einen Modus mit CUP und Kleinem Preis wird es in dieser Konstellation aber jedenfalls kein zweites Mal geben können“**

Anton R. SCHÖN  
Sportdirektor Bowling